

- IN DIESEM REPORT -

FALLSTUDIEN

- 590.821€ STRAFE WEGEN MANGELNDER MAßNAHMEN
- KEIN DSB, UNERLAUBTE VIDEOÜBERWACHUNG: 64.000€ STRAFE

SO GEHT DATENSCHUTZ WIRKLICH (LEICHT)



IN DIESEM REPORT SIEHST DU

- Wie Du kritische Datenschutz-Fehler verhinderst, um Dich nicht angreifbar für Abmahnanwälte und die Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu machen
- Auf welche Punkte Du bei der Auswahl des richtigen Datenschutzbeauftragten achten musst
- Wer wirklich haftet, wenn es in Deinem Unternehmen zu Problemen im Datenschutz kommt

DER EXTERNE DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE PRAGMATISCH, SICHER & EINFACH



BULLPROTECT

Sascha Jozic



“Wir als isacon Gruppe sind sehr zufrieden mit dem Service von Bull Protect, Service Gedanke und Expertise in der reinsten Form. !!”

Michael Bischof



„Ich kann einfach nur sagen die Kompetenz und die Zusammenarbeit ist der Hammer. So eine Bandbreite an Wissen haben wir selten gesehen, normalerweise ging den Datenschützern, die mit uns zusammenarbeiten die Puste aus. Auch die Datenschutzschulung war richtig geil und hat alle aus dem Team abgeholt. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!!!“

Veit Heller



“BullProtect unterstützt uns jetzt schon beim 2. Vorhaben. Unfassbar schnell, megafreundlich und supergründlich. Besser als wenn man jemand inhouse dafür hätte. Danke für alles! Und auf eine gute weitere Zusammenarbeit!”

Weitere Kundenstimmen findest Du auf Google, Trustpilot und Provenexpert. Auf Anfrage geben Dir unsere Kunden auch gerne ein persönliches Feedback zu uns.



BULLPROTECT

DATENSCHUTZ: SICHER UND LEICHT?

DRINGENDE HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

In den vergangenen Monaten und Jahren begleitete uns vor allem ein Thema:

Wie schaffen wir es, unsere Kunden auf möglichst einfachem und schnellem Weg datenschutzsicher zu machen, ohne dass dabei die Sicherheit leidet und es nicht zu unerwarteten Abmahnungen oder Sanktionen kommt.

Innerhalb dieses Reports geben wir Dir Handlungsempfehlungen mit auf den Weg. Dank dieser bist Du imstande, Fehler im Datenschutz und der Informationssicherheit zu vermeiden, die ansonsten früher oder später für Probleme sorgen würden.

Das Lesen dieses Reports ist somit der erste Schritt in die richtige Richtung.

Auf den kommenden Seiten erfährst Du unter anderem weiteres zu:

- ✓ Die 5 fatalen Fehler im Datenschutz vermeiden
- ✓ Falsche Annahme gelüftet: Wer haftet wirklich?
- ✓ Fallstudien: Datenschutzdelikte und wie Du sie verhinderst



Jeremias Vaillant

Jeremias Vaillant

stellv. Geschäftsführer von BullProtect

ÜBER PATRICK VAILLANT GESCHÄFTSFÜHRER VON BULLPROTECT



Aus dem Bestreben heraus, seine Kunden nicht nur zu beraten, sondern diesen durch eine klare Roadmap und eine punktgenaue Unterstützung einen echten Mehrwert zu liefern, wurde BullProtect gegründet. Mit BullProtect unterstützen Patrick Vaillant und sein Team ihre Kunden im Datenschutz und der Informationssicherheit und stellen gleichzeitig sicher, dass die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben den unternehmerischen Erfolg ihrer Kunden nicht behindern, sondern hierfür einen echten Mehrwert liefern.



PATRICK VAILLANT - SECHSFACH ZERTIFIZIERT

Wissend, dass eine korrekte Umsetzung des Datenschutzes bei seinen Kunden ein breitgefächertes Wissen und zugleich auch ein tiefes IT-Know-how voraussetzt, legte Patrick Vaillant die ISACA-Zertifizierungen zum Cyber Security Practitioner (CSP) und zum Certified Information Systems Auditor (CISA) ab, auf die die TÜV-Zertifizierungen zum Datenschutzbeauftragten (DSB) sowie zum Datenschutzauditor (DSA), zum Compliance Officer (CO) und auch zum Information Security Officer (ISO) nach der ISO/IEC 27000-Reihe folgten.

DER EXTERNE DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE

DARAUF SOLLTEST DU ACHTEN

Um den Datenschutz in Deinem Unternehmen richtig implementieren zu können, reicht es nicht aus, sich im Datenschutz bloß einigermaßen auszukennen. Wenn Du wirklich sicher werden und sein willst, musst Du wissen, auf welche Kompetenzen Du achten musst. Du willst schließlich keine Ressourcen verschwenden oder einen Datenschutzbeauftragten benennen, der nur Kosten und Unsicherheit verursacht, doch keine Ergebnisse liefert.

Auf welche Kompetenzen Du bei der Auswahl des idealen externen Datenschutzbeauftragten achten solltest, erfährst Du im Folgenden:

DIE 4 ESSENZIELLEN PUNKTE



UNIVERSELLES IT-VERSTÄNDNIS

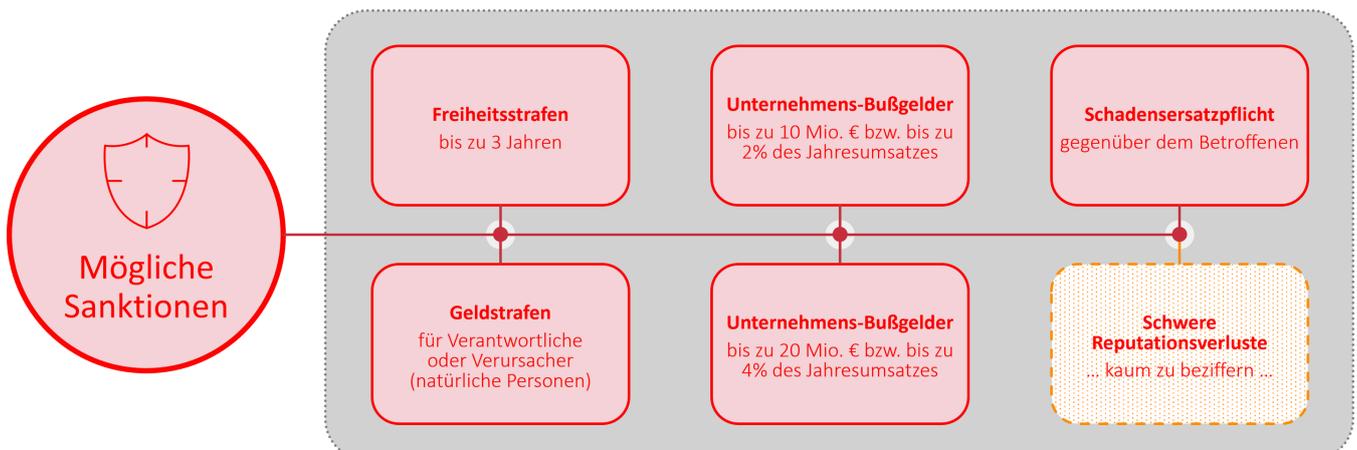
TIEFGREIFENDES KNOW-HOW IM DATENSCHUTZ

UMFASSENDE ERFAHRUNG IN DER INFORMATIONSSICHERHEIT

PRAKTISCHE UMSETZUNGS- & DURCHSETZUNGSKOMPETENZ

FALSCHER ANNAHME GELÜFTET: WER HAFTET WIRKLICH?

Nicht zu unterschätzen sind diese notwendigen Kompetenzen vor allem aus folgendem Grund: Egal wer sich in Deinem Unternehmen tatsächlich um den Datenschutz kümmert, wenn diese Person keine richtigen Ergebnisse liefert und es zu Verstößen kommt, **haftest als Geschäftsführer oder Vorstand in erster Linie trotzdem Du**. Es handelt sich hierbei um eine falsche Annahme, welche viele Geschäftsführer schon teuer zu stehen kam. Denn viele denken, sie müssten lediglich die Aufgabe abgeben und wären damit aus der Schusslinie. Doch das stimmt leider nicht: Die Geschäftsführung bleibt rechtlich immer der „Verantwortliche“. Welche Sanktionen hierbei eintreten können, siehst Du im Folgenden:

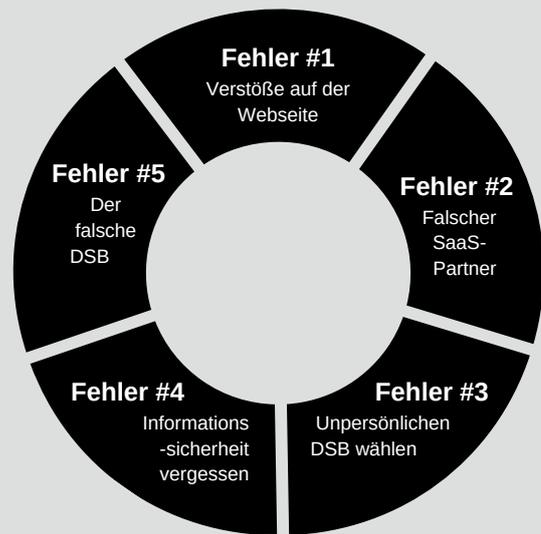


5 FATALE FEHLER IM DATENSCHUTZ

UND WIE DU ES BESSER MACHST

Die korrekte und leichte Umsetzung des Datenschutzes ist für Unternehmen unverzichtbar. Dennoch haben wir in der vergangenen Zeit immer wieder dieselben Fehler festgestellt, die für Probleme sorgen.

Auch bei Euch werden wahrscheinlich mehrere dieser Fehler zutreffen, wenn nicht sogar alle. Ich hoffe, dass Dich dieser Report erreicht, bevor Probleme und Konsequenzen eingetreten sind.



FEHLER #1 :

VERSTÖSSE AUF DER WEBSEITE

Datenschutz-Verstöße auf der eigenen Unternehmens-Webseite gehören zu den Verstößen, die für Außenstehende am leichtesten ersichtlich sind und daher auch am schnellsten für Probleme sorgen.

Somit stellen diese eine unnötige Angriffsfläche für Abmahnanwälte und Wettbewerber dar, die doch eigentlich so leicht hätten verhindert werden können; vorausgesetzt man hätte gewusst, worauf es ankommt. Der schnellste und zuverlässigste Weg ist, die eigene Webseite von Profis checken zu lassen. Da wir schon hunderte Webseiten umfassend überprüft haben, geben wir Dir Tipps, auf die Du selbst leicht achten kannst:



LÖSUNG: WEBSEITEN-CHECK MIT ANWEISUNGEN FÜR WEBDESIGNER

- ✓ Consent-Banner nutzen, die auch wirklich funktionieren: Diese setzen erst Cookies, nachdem die Seitenbesucher diese zugelassen haben (und auch nur solche).
- ✓ Drittanbieter, die Daten verarbeiten, in der Datenschutzerklärung benennen. Typisch sind hierbei beispielsweise: Google, Schriftfonts, Social-Media-Plugins, etc.
- ✓ Keine 0815-Vorlagen für die Datenschutzerklärung aus dem Internet nutzen; diese sind aus gutem Grund kostenlos und helfen Euch nur bedingt weiter.

FEHLER #2 :

FALSCHER SAAS- ODER CLOUD-PARTNER



Solltest Du für Dich oder Deine Kunden externe SaaS-, Hosting- oder Cloud-Services beanspruchen, bei denen personenbezogenen Daten verarbeitet werden, bleibst weiterhin Du für den Schutz dieser Daten verantwortlich.

Das heißt, dass trotzdem primär Du haftest, wenn etwas schiefläuft, obwohl Du auf einen externen Service zurückgreifst. Denn gesetzlich bist Du dafür verantwortlich, dass Du nur mit solchen Dienstleistern zusammenarbeitest, die passende technische und organisatorische Maßnahmen (TOM) einsetzen und die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben gewährleisten.

LÖSUNG: DER RICHTIGE UMGANG

- ✓ Nur mit Auftragsverarbeitern zusammenarbeiten, die geeignete TOM zur Gewährleistung der Datensicherheit einsetzen. Sollten diese Unterauftragnehmer einsetzen, gilt dies auch für diese.
- ✓ Auftragsverarbeitungsverträge (AVV) sollten nur nach Kontrolle unterschrieben werden, da die AVV von der Gegenseite meist zu deren eigenen Vorteil gestaltet sind.

FEHLER #3 :

PERSÖNLICHER DRAHT ZU DEM DSB



Datenschutz ist die meiste Zeit über ein präventives Thema. Wenn es jedoch akut wird, dann muss schnell gehandelt werden und ein echter Experte, der sein Fachgebiet versteht, ist unerlässlich. In diesen Momenten bedarf es schneller und präziser Lösungen, durch einen Experten.

Dies kann sowohl im Falle eines Schadens eintreten als auch bei der Chance, einen Großkunden zu gewinnen, den man nur mit dem richtigen externen Datenschutzbeauftragten und einer zügigen Bearbeitung überzeugen kann.

LÖSUNG: EINEN DSB AUSWÄHLEN, DER EINEN PERSÖNLICH BETREUT

- ✓ Wähle im Datenschutz keinen SaaS-Anbieter aus, der Dir nur einen Softwarezugang zur Verfügung stellt. Das hilft Dir präventiv, aber nicht reaktiv, wenn es wirklich wichtig wird.
- ✓ Versichere Dich, dass die Kunden Deines zukünftigen Datenschutzbeauftragten zufrieden mit Ihm sind.
- ✓ Frage im Kennlerngespräch nach einer Probezeit. Nur ein Datenschutzbeauftragter, der sauber arbeitet, wird Euch dies auf Rückfrage anbieten.

FEHLER #4 :

INFORMATIONSSICHERHEIT VERGESSEN



Datenschutz und Informationssicherheit gehen Hand in Hand. Ohne die Absicherung der IT-Systeme, kann kein Unternehmen datenschutzkonform sein.

Dennoch vergessen viele das Thema Informationssicherheit. Doch woran liegt das? Vermutlich an fehlendem Know-how oder an dem Fakt, dass man schlecht bzw. nicht umfassend genug beraten wird.

LÖSUNG: DSB MIT FUNDIERTEM KNOW-HOW IN INFORMATIONSSICHERHEIT

- ✓ Datenschutz und Informationssicherheit verfolgen gemeinsame Schutzziele und bauen im gemeinsamen Überschneidungsbereich auf denselben TOM (technischen und organisatorischen Maßnahmen) auf.
- ✓ Nur mit ausreichend abgesicherten IT-Systemen ist es möglich, Daten vor unbefugten Zugriffen Dritter zu schützen.
- ✓ Informationssicherheit ist also zwingend erforderlich für den Datenschutz in Deinem Unternehmen, ohne geht es einfach nicht.

FEHLER #5 :

UNPRAGMATISCH BERATEN LASSEN



Das Outsourcing von Datenschutz zu Schnäppchen-Preisen, gehört unserer Erfahrung nach zu den schlimmsten Dingen, die Du im Datenschutz tun kannst. Es klingt zu schön, um wahr zu sein?

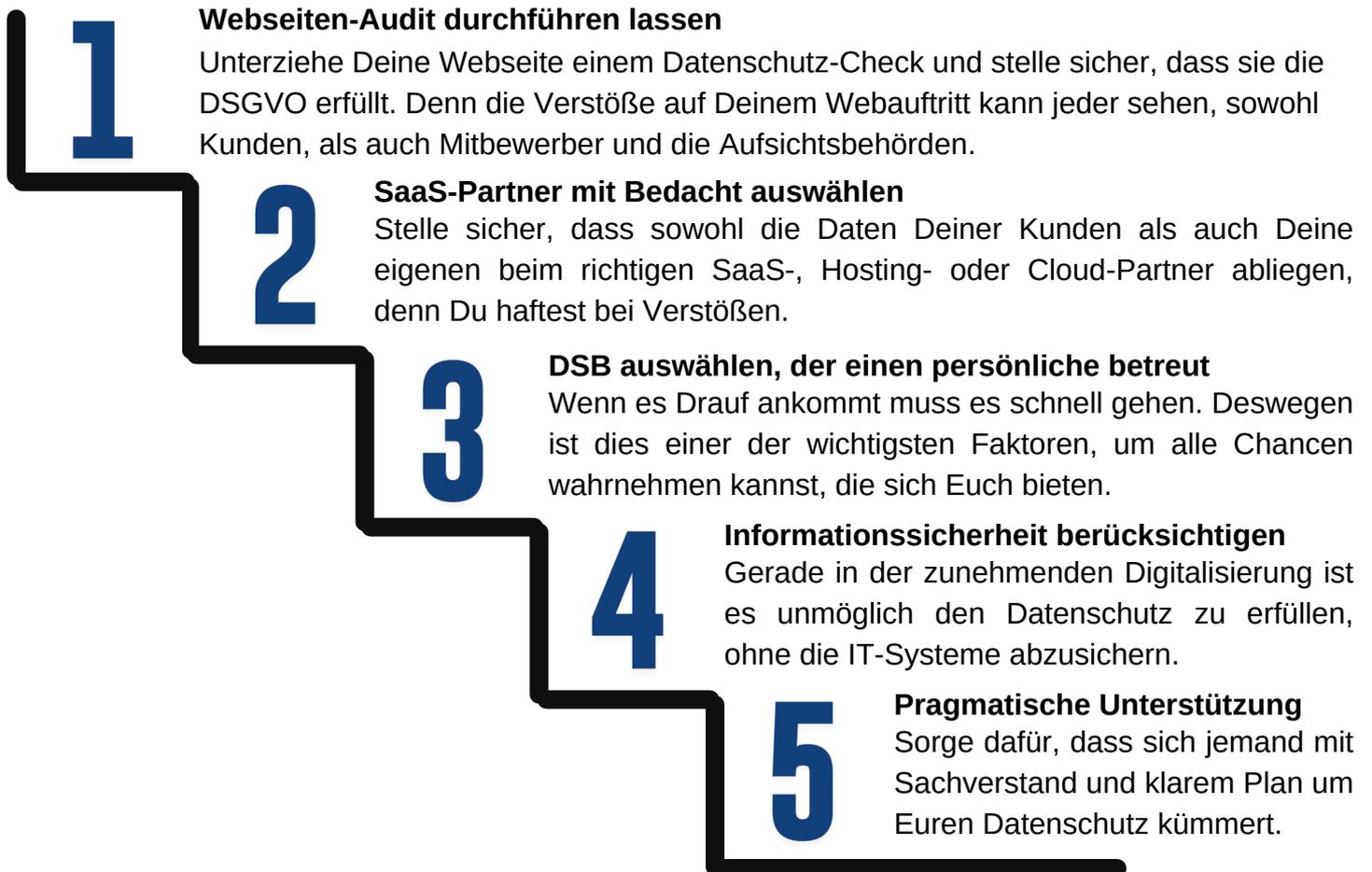
Das ist es auch. Was hierbei in der Regel passiert ist Folgendes: Du bekommst einen DSB zugewiesen, der für Dich niemals erreichbar sein wird. Oder einen Datenschutzbeauftragten, der so wenig Ahnung von seiner Materie hat, dass er Dein ganzes Unternehmen blockieren wird. Die guten Datenschutzbeauftragten sind i.d.R. so gut wie ausgebucht und suchen sich Ihre Kunden aus.

LÖSUNG: PRAGMATISCHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

- ✓ Fakt ist: Du hast nicht die Zeit, Dir einen ausreichenden Überblick über das umfassende Thema „Datenschutz“ zu verschaffen oder einen Dritten explizit einzuweisen.
- ✓ Suche Dir einen DSB aus, der Euch nicht nur „berät“ und Euch die ganze Arbeit überträgt, sondern einen, der für Euch pragmatisch auch die nötigen Punkte ausarbeitet.
- ✓ Denn um systematisch vorgehen zu können, braucht man ein fundiertes Wissen und viel Erfahrung. Ein (interner oder externer) DSB, der diese nicht besitzt, wird Dir und Deinem Team nur Probleme bereiten.

FAZIT

ZU DEN 5 FEHLERN



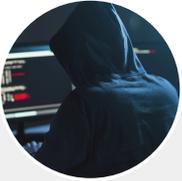
Wenn Dich dieser Report noch rechtzeitig erreicht und Du die 5 Punkte erfüllt hast, wirst Du verstehen, wie viele Probleme und Konsequenzen Du Dir ersparen konntest. Durch die Beachtung dieser 5 Punkte, bist Du bestens für Eure Zukunft gewappnet

- ✓ Wirklich datenschutzsicher werden
- ✓ Kein Kundenvertrauen verlieren & Chancen wahrnehmen können
- ✓ Abmahnanwälten & Wettbewerbern keine Angriffsfläche bieten
- ✓ Schneller & sicherer vorankommen



FALLSTUDIEN

DATENSCHUTZDELIKTE UND WIE DU SIE VERHINDERST



STRAFBETRAG: 590.821€

DELIKT

Schwerwiegende Mängel der technischen und organisatorischen Maßnahmen ermöglichten Hackerangriffe.

LÖSUNG

Durchführung einer Risiko-Analyse und systematisierte Anwendung von technischen und organisatorischen Maßnahmen, mit ergänzendem und fundiertem Wissen in der Informationssicherheit.



DELIKT

Unerlaubte Videoüberwachung der Mitarbeiter und kein bestellter Datenschutzbeauftragter

LÖSUNG

Bestellung eines Datenschutzbeauftragten, der die Geschäftsführung hinsichtlich risikoreicher Handlung berät und somit teure Fettnäpfchen vermeidet.



STRAFBETRAG: 900.000€

DELIKT

Unberechtigte konnten durch mangelnde Authentifizierung bei der Kundenbetreuung Einsicht in andere Kundendaten erhalten.

LÖSUNG

Den falschen Umgang von Mitarbeiter mit personenbezogenen Daten als eines der größten Sicherheitsrisiken anerkennen und Mitarbeiter auf informative und spannende Art und Weise schulen.

EIN AUSZUG UNSERER BEGEISTERTEN KUNDEN



DataSpark 

Oabat


RAUSGEGANGEN

peak
board
enlighten your data.

POWER OF INTEGRATION
QUIBIQ

Leuchtturm
Gruppe

 **concellens**
SHARE EXPERIENCES – INCREASE SUCCESS

[**isacon**]
innovative software applications and consulting AG

IDENTITY *team*

lönneker
 **& imdahl**
rheingold salon

GETMYINVOICES.COM 

[IM] INTEGRATION
MATTERS

andagon 
make quality transparent

 ITISO

 HelloAgile

**DER EXTERNE DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE,
DER KOMPLEXE ANFORDERUNGEN
EINFACH UND PRAGMATISCH UMSETZT.**



Google Bewertungen

5.0 ★★★★★

BUCHE JETZT DEIN KOSTENLOSES BERATUNGSGESPRÄCH

WWW.BULLPROTECT.DE

...ODER

